

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 24

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

(Inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Parti compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Sonntag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Inserionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire.**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 24. Januar 1896 werden die unbekanntem Inhaber nachstehender Werttitel:

- 1) Sparkassaschein Nr. 18,013 a. St. Gall. Kantonalbank, zu Gunsten von Pfarrer Koller, in Appenzell, d. d. 1. September 1874, de fr. 1000;
- 2) Sparkassaschein Nr. 70,886 a. St. Gall. Kantonalbank, zu Gunsten von Mathilde Voser, Gossau, de fr. 300, d. d. 7. Mai 1890;

hiemit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von drei Jahren dem Bezirksgerichte St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen würde.

St. Gallen, 25. Januar 1896.  
(W. 8<sup>o</sup>)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

#### Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

#### Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich:

Die bei den Herren Heintz Jenny in Ennenda und L. Alf Besse in Locle gewählten Rechtsdomizile sind erloschen.

Die Agentur Biel ist infolge Rücktrittes des Herrn Fritz Schilling eingegangen.

Zürich, 25. Januar 1896.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,  
(D. 9) Der Direktor: Engel.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 22. Januar. Unter der Firma **Fabrik für Spezialnähmaschinen (A.-G.) (Patente Julius Gutmann)** hat sich, mit Sitz in Zürich V und auf unbestimmte Dauer, am 24. Dezember 1895 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fabrikation von Maschinen, den Handel mit solchen und Maschinenteilen und den Erwerb und die Verwertung von Patenten und Lizenzen zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt dreihunderttausend Franken (300,000 Fr.) und ist eingeteilt in 400 Aktien ersten und 200 Aktien zweiten Ranges von je 500 Fr., welche auf den Namen lauten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern und ihre Organe sind die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem weiteren Mitgliede desselben oder mit einem Geschäftsführer zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Präsident, Fritz Meyer-Fierz von Oberhellenswyl (St. Gallen), in Zürich V; Vizepräsident, Emil Stauder von St. Gallen, in Zürich II; Mitglieder Julius Gutmann von und in Berlin, Edwin Brunner von und in Küssnacht und Fritz Fischer von Brugg (Aargau), in Zürich II und Geschäftsführer Emil Rudolf Kunz von Egg, in Zürich V. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 141.

22. Januar. Inhaber der Firma **Alph. Thoma** in Zürich III ist Alphons Thoma von Benken (St. Gallen), in Zürich III. Cartonage-Fabrik und Buchbinderei. Casernenstrasse 25.

22. Januar. Inhaberin der Firma **B. Lennartz** in Hombrechtikon ist Bertha Lennartz geb. Ammon von Remscheid (Preussen), in Hombrechtikon. Handel in Werkzeugen. Im Rain. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Albert Lennartz.

22. Januar. Die Firma **Neuhaus & Lang** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 92) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich I, Octenbachgasse 13, verlegt und es wohnen die Gesellschafter Jean Neuhaus in Zürich V und Joseph Lang in Zürich IV.

23. Januar. Inhaber der Firma **L. Gstrein** in Zürich III ist Lorenz Gstrein von Sää (Landeck-Tirol), in Zürich III. Baugeschäft. Zurlindenstrasse 49.

23. Januar. Die Firma **Guggenbühl & Müller** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 88 vom 10. April 1893, pag. 353) verzeigt als Domizil Zürich I, und es wohnen die beiden Gesellschafter in Zürich I.

23. Januar. Die Firma **K. Hasler-Funk** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. März 1883, pag. 269) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Elisabetha Hasler geb. Funk, Witwe I. Ehe des Johannes Brunner von Regensberg und II. Ehe des bisherigen Firmainhabers, von Zürich, und ihr Sohn Johannes Brunner von Regensberg, beide in Zürich I, haben unter der Firma **W<sup>vo</sup> Hasler-Funk & Sohn** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «K. Hasler-Funk» übernimmt. Manufakturwaren, Damenkonfektion und Kaffee mi-gros. Limmatquai 48.

23. Januar. Inhaber der Firma **A. Blaile** in Zürich III ist Adolf Blaile-Lüthi von Schwetzingen (Baden), in Zürich III. Chemische Produkte, Spezialitäten der Parfümeriebranche. Hafnerstrasse 24.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarberg.

1896. 22. Januar. Die Firma **Frau Gertrud Bloch geb. Rueff** in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. März 1883, pag. 270) ist infolge Absterbens der Inhaberin erloschen. Die an Joseph Bloch erteilte Prokura fällt ebenfalls dahin.

Inhaber der Firma **Josef Bloch** in Aarberg ist Joseph Bloch von Radelingen, wohnhaft in Aarberg. Natur des Geschäftes: Pferdehandel. Geschäftslokal: Aarberg. Die Firma «Josef Bloch» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Gertrud Bloch geb. Rueff».

22. Januar. Die Firma **J. Huhn** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. Februar 1891, pag. 167) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

23. Januar. Die Firma **M. Schwab-Weber** in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 65 vom 29. Juni 1887, pag. 512) ist infolge Absterbens der Inhaberin erloschen.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1896. 21. Januar. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Sagen** bildete sich am 1. Januar 1895, mit Sitz in Rain, auf zehn Jahre eine Genossenschaft zum Zwecke der Erstellung eines neuen Käseerigebäudes behufs Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerprodukten. Mitglied wird, wer durch Genossenschaftsbeschluss in dieselbe aufgenommen wird und ein festzusetzendes Eintrittsgeld bezahlt. Die Mitglieder haben die Verpflichtung, sämtliche verfügbare Milch (den Fall der Unmöglichkeit ausgenommen) in die Genossenschaftskäserei abzuliefern und zur Abtragung der Bau- und Unterhaltungskosten des Käseerigebäudes pro rata nach Beschluss der Genossenschaftsversammlung beizutragen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Verkauf der Liegenschaft, Konkurs bezw. Auspfländung und Ausschluss. Eintretende Erben und Liegenschaftsnachfolger haben kein Eintrittsgeld zu bezahlen. Freiwillig oder infolge Konkurs bezw. Auspfländung Austretende und Ausgeschlossene gehen des Anspruches an Gesellschaftsvermögen verlustig. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von drei Mitgliedern, Präsident, Vizepräsident und Kassier, leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen und führen in dessen Namen Präsident und Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Josef Albisser von Sempach; Vizepräsident und Kassiers ist Alois Widmer, Oberthigen; Aktuar ist Johann Oswald, letztere zwei von Rain, alle in Rain.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1896. 23. Januar. Die von der Firma **Advokatiebureau v. R. Gallati** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1891, pag. 522) unterm 26. Mai 1891 an Advokat Jean Schiessor erteilte Prokura ist infolge seiner Wahl zum kantonalen Verhörer erloschen.

23. Januar. Die Firma **Christian Gähler, mech. Möbelschreinerei** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1891, pag. 525) ist infolge Verzichts erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Gähler & von Gunten, mech. Möbelschreinerei» in Glarus.

23. Januar. Christian Gähler von Urnäsch (Appenzel A.-Rh.), in Glarus, und Haus von Gunten von Sigriswil (Bern), in Glarus, haben unter der Firma **Gähler & von Gunten mechanische Möbelschreinerei** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Januar 1896 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Christian Gähler mech. Möbelschreinerei». Natur des Geschäftes: Mechanische Möbelschreinerei.

23. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heinrich Spältis Söhne** in Netstal (S. H. A. B. Nr. 7 vom 16. Januar 1890, pag. 36) hat sich am 31. Dezember 1895 aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Heinrich Spälti in Netstal».

23. Januar. Inhaber der Firma **Heinrich Spälti** in Netstal, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heinrich Spältis Söhne» übernimmt, ist Heinrich Spälti von und in Netstal. Natur des Geschäftes: Weinhandlung, Mosterei und Brauntweinbrennerei.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1896. 18. janvier. Ensuite de son mariage avec Jean Donderi, feu Antoine, de Guttannen (Berne), le chef de la maison **Louise Crovetto**, à

Bulle, inscrite au registre du commerce le 8 juin 1894 (F. o. s. du c. du 11 juin 1894, n° 140, page 569), change sa raison en celle de **L. Danderi**.

**Aargau — Argovie — Argovia**

**Bezirk Aarau.**

**Berichtigung.** Die Natur des Geschäftes der Firma **Franz Wirth** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 18 vom 20. Januar 1896, pag. 71) ist nicht «Generalagentur für Auswanderung», sondern: «Generalagentur für Lebens- und Unfallversicherung, Agentur für Auswanderung».

**Bezirk Brugg.**

1896. 23. Januar. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Mandach und Umgebung** gründet sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Mandach, eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinnes das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern bezweckt und zwar durch möglichst günstige Beschaffung der landwirtschaftlichen Bedürfnisse, vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte und Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder. Die Statuten sind am 26. Dezember 1895 und 5. Januar 1896 festgestellt worden. Jeder handlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, beziehungsweise gesetzlich vertretene Einwohner von Mandach und Umgebung erlangt die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen erlischt infolge

Austrittes, dessen Erklärung schriftlich und vor Schluss des Rechnungsjahres zu erfolgen hat; Todes, Ausschlusses, oder Verlusts des Aktivbürgerrechts. Das Eintrittsgeld und die allfälligen jährlichen Beiträge werden jeweilen durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten halten, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht, die Mitglieder persönlich und solidarisch. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, aus fünf Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft gegenüber Dritten gerichtlich und aussergerichtlich; namens desselben führen der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar oder Verwalter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Joh. Keller, Posthalter, Präsident; Joh. Märki, a. Gemeinderats, Vizepräsident; Jakob Märki, Einziger, Aktuar; Joh. Märki, Verwalter oder Kassier; Joel Vogt, Gemeinderat, Revisitor, alle von und in Mandach.

**Bezirk Kuhn.**

23. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weber, Wirtz & Cie.** in Menziken (S. H. A. B. Nr. 80 vom 2. April 1894, pag. 321) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Rudolf Weber und Albert Weber, beide von und in Menziken, haben unter der Firma **Geb Brüder Weber** in Menziken eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Weber, Wirtz & Cie.» übernimmt. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte.

**B. E.**

**Compte de profits et pertes**

**du Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer**

**Doit**  
Charges

pour l'exercice 1895.  
(Sauf ratification réglementaire.)

**Avoir**  
Produits

Doit		Avoir	
Charges		Produits	
<b>I. Frais d'administration.</b>			
	1,120		
	17,556		
	1,000		
	768		
	2,747		
	3,079		
	150		
	395		
27,567	39		
	750		
<b>II. Impôts.</b>			
	698		
	3,245		
	3,678		
8,347	20		
	724		
<b>III. Intérêts débiteurs.</b>			
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>			
	120		
	5,339		
	19,477		
	85		
	33		
	62		
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>			
Sur engagements à terme (bons de dépôts, obligations et dépôts):			
	43,307		
	7,401		
	22,892		
	73,600		
	75		
72,463	10		
	47,525		
<b>IV. Pertes et amortissements.</b>			
	1,250		
	3,343		
	764		
5,467	85		
	100		
<b>VI. Bénéfice net.</b>			
	13,482		
55,411	12		
	41,928		
169,246	66		
<b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>			
Effets escomptés sur la Suisse:			
		49,684	98
		9,570	20
		59,255	18
		9,388	90
		49,866	28
		1,023	30
		196	75
		1,220	05
		111	10
		1,108	95
		1,153	98
		52,129	21
<b>II. Intérêts créanciers et commissions.</b>			
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>			
		2,574	07
		51,572	20
<i>b. Sur autres créances et placements</i>			
Des placements hypothécaires:			
		2,942	45
		1,292	10
		4,234	55
		2,446	80
		1,787	75
		39,535	50
		5,625	90
		45,161	40
		101,095	42
<b>III. Produits des immeubles.</b>			
			1,500
<b>V. Produits divers.</b>			
		834	95
		98	75
		933	70
<b>VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.</b>			
			105
<b>VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.</b>			
			13,482
			52
			169,246
			66

**Annexe au compte de profits et pertes du Crédit agricole et industriel de la Broye pour l'exercice 1895.**

**Répartition des bénéfices.**

A teneur de l'article 70*) des statuts, la répartition suivante des bénéfices a été proposée:		
Le bénéfice à répartir pour l'année 1895 s'élève à		fr. 55,411. 12
5 % au fonds de réserve statutaire	fr. 2,096. 43 élevés à	fr. 2,500. —
Le solde 95 % aux actionnaires, par	" 39,832. 17 réduits "	" 38,500. —
En outre, il est versé à la réserve supplémentaire	" 500. —	" 500. —
Report à nouveau	" 13,911. 12	" 13,911. 12
Somme égale		fr. 55,411. 12

\*) Article 70 des statuts: Le bénéfice accusé par le bilan est réparti comme suit:

1° Au moins le 5 % est versé au fonds de réserve, jusqu'à ce que celui-ci ait atteint le quart du capital social; si ce chiffre une fois atteint venait à être diminué, les versements reprendront jusqu'à ce qu'il soit complété à nouveau.

2° Le solde, soit 95 %, sera réparti entre les actionnaires.

L'assemblée générale pourra toutefois, sur la proposition du conseil d'administration, constituer une réserve spéciale, même en dehors du prélèvement ci-dessus en faveur du fonds de réserve, ou reporter une partie du bénéfice de l'année au compte de l'année suivante.





Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	TOTAL
<b>I. Obligations.</b>					
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>					
360	3 1/2 % oblig. ct. de Fribourg 1887	360,000	98	352,800	468,055
259	3 % " " " " 1892	129,500	89	115,255	
<i>b. En possession de la banque.</i>					
15	Oblig. 4 1/2 % Chemin de fer Viège-Zermatt	15,000	101	15,150	10,100
10	" 4 1/2 % Chemin de fer Glion-Naye	10,000	101	10,100	
100	" 4 % Société financ. franco-suisse	50,000	495	49,500	70,822
71	" 4 % Banque hypothécaire suisse	71,000	99 3/4	70,822	
16	" 4 % Banque centrale suisse	16,000	100 1/2	16,080	61,000
122	" 4 % Banque des chemins de fer orientaux	61,000	100	61,000	
20	" 4 % Crédit foncier franco-canadien	10,000	495	9,900	5,000
5	" 4 % Ville et commune d'Estavayer	5,000	100	5,000	
16	" 4 % Rhätische Bahn	16,000	98	15,680	28,929
14	" 4 % Banque commerciale hongroise de Pest	Kr. 28,000	et 104.10	28,929	
30	" 3 1/2 % Banque hypoth. suisse	30,000	99 3/4	29,925	4,985
5	" 3 1/2 % Commune de St-Jmier	5,000	98.70	4,985	
10	" 3 1/2 % Banque cantonale neuchâtelaise	10,000	99.95	9,995	9,900
20	" 3 1/2 % Chemin de fer Jura-Simplon	10,000	495	9,900	
25	" 3 1/2 % Chemin de fer Berne-Lucerne	25,000	96	24,000	6,980
7	" 3 1/2 % Chemin de fer central-suisse	7,000	99	6,980	
46	" 3 1/2 % Canton de Fribourg	46,000	98	45,080	28,275
29	" 3 1/2 % Canton de Soleure	29,000	97 1/2	28,275	
33	" 3 1/2 % Canton du Tessin	16,500	98 1/2	16,252	47,260
48	" 3 1/2 % Ville de Bulle	48,000	98 1/2	47,260	
8	" 3 1/2 % Ville de Zurich	4,000	96	3,840	18,392
7	" 3 1/2 % Caisse hypothécaire vaudoise	19,000	96.80	18,392	
62	Cédules 3 1/2 % Caisse hypothécaire fribourgeoise	31,000	100	31,000	9,900
10	Oblig. 3 1/2 % Chemin de fer de l'Oberland bernois	10,000	99	9,900	
80	" 3 1/2 % Chemin de fer Nord-Est-Suisse	40,000	100	40,000	9,800
20	" 3 1/4 % Canton de Lucerne	20,000	98	19,600	
10	" 3 1/4 % Canton de St-Gall	10,000	98	9,800	45,390
102	" 3 % Canton de Fribourg	51,000	89	45,390	
17	" 3 % Canton de Genève	1,700	105	1,785	1,960
4	" 3 % Canton de Berne	2,000	98	1,960	
60	" 3 % Hongroises dites Portes de Fer	Kr. 24,480	et 123.65	26,637	5,076
108	" 3 % différé, communes fribourgeoises et navigation	5,400	47	5,076	
10	" 2 1/2 et 3 % Chemin de fer Schynige-Platte	10,000	65	6,500	132
11	" (à lots) ville de Fribourg	110	12	132	
<b>II. Actions.</b>					
12	Actions Banque hypothécaire suisse	6,000	450	5,400	5,400
				1,188,201	80

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

23. Januar 1896, 12 Uhr m.  
Nr. 8070.

Firma: Dr. L.-C. Marquart, Fabrikant,  
Beuel-Bonn (Deutschland).

JODOFORMIN

Geruchloses Jodoform-Präparat.

24 janvier 1896, 4 h. p.  
N° 8071.

Fr. Retz, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Produits naturels et industriels de toute espèce et leur emballage.

(Extension d'emploi de la marque 5320 du même propriétaire.)

24 janvier 1896, 4 h. p.  
N° 8072.

Dreyfus frères, fabricants,  
Bienne (Suisse).



Mouvements et boîtes de montres.

24 janvier 1896, 4 h. p.  
N° 8073.

E. Blancpain fils, fabricant,  
Villeret (Suisse).



Montres de poche de tous genres.

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft,

Fabrik in Isleten

(Kanton Uri).

(786<sup>41</sup>)

■ Gegründet im Jahre 1873. ■

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und Dynamit Nr. 1, 2 und 3, garantiert in Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Neuer Zeitungsordner und Selbstbinder,



Zu haben in allen Grössen. — Depots in allen grössern Städten.  
Optimus speziell für das „Schweizerische Handelsamtsblatt“.  
Preis Fr. 2. 50. — Bestellungen an den Patentinhaber

(875<sup>4</sup>)

Ch. Durieu in Vivis.

Züricher Kanzlei- und Bureau-Tinte.

Diplom an der Gewerbe-Ausstellung Zürich 1894.

Wegen vortrefflicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidg., kant., städt. Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt. Ebenso ausgezeichnete Kopiertinte.

(774<sup>20</sup>)

Im Preise billiger als fremdes Fabrikat.

J. Uhlmann, Marktgasse 6, Zürich.



Bedeutende Preisermässigung.  
Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz

(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)  
bearbeitet v. A. Furrer, unter Mitwirkung von Fachkundigen in u. ausser der Bundesverwaltung  
9 Bände (256 Bog. gr. 8<sup>o</sup>) statt Fr. 62. — brosch. in 8 soliden Ganzleinwandbdn. zu Fr. 25. —  
in fests. Halblederb. statt Fr. 70. —: Fr. 30. —. Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.

Librairie (46<sup>9</sup>)  
F. PAYOT, à Lausanne.

Ouvrages indispensables à tout homme  
d'affaires, avocat, négociant, etc.

Rossel, Virgile. Manuel du droit fédéral des obligations, code fédéral des obligations et lois spéciales s'y rattachant, 1 vol. in 8<sup>o</sup> fr. 15. —.

Gfeller, Jules. La protection de la propriété immatérielle en Suisse. Conventions, lois et règlements sur le nom commercial, les marques de fabrique et de commerce, etc. 1 vol. in 12 cart. fr. 4. —.

Soldan, Charles. (Juge fédéral). La responsabilité des fabricants et autres chefs d'exploitations industrielles d'après les lois fédérales du 25 juin 1881 et 26 avril 1887, 1 vol. in 12 cart. fr. 2. 75.

Brustlein et P. Rambert. Commentaire de la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite (édition française revue et augmentée de l'ouvrage allemand de MM. L. Weber et A. Brustlein), 1 vol. in 8<sup>o</sup> fr. 10. —.



Billigstes (12<sup>9</sup>) und zuverlässigstes schweizer.

Verlosungsblatt

ist die monatlich erscheinende „Ziehungsliste“.

Unter Couvert franko in's Haus geliefert, kostet dieselbe jährlich nur Fr. 2 für die ganze Schweiz (Ausland Fr. 2. 50).

Probenummern gratis und franko durch die Expedition der „Ziehungsliste“ in Bern.

J. H. BRENKER, BEI  
LAGER IN ENGL. STAHL